



SASOL

Pressemitteilung

20 Jahre Kinderlabor in Brunsbüttel: Sasol Auszubildende begeistern für Chemie

Brunsbüttel, 02.12.2024 – Das Kinderlabor der Volkshochschule Brunsbüttel hat am Samstagvormittag sein 20-jähriges Jubiläum gefeiert. Rund 100 Kinder kamen zum Tag der Offenen Tür ins Gebäude der ehemaligen Grundschule Süd an der Brunsbütteler Jahnstraße und führten unter Anleitung von Auszubildenden des international tätigen Chemieunternehmens Sasol selbst naturwissenschaftliche Experimente durch. Das Mitmachlabor bot dabei vielen Kindern den ersten Kontakt mit Naturwissenschaften wie Chemie und Physik.



v.l.n.r. Sabrina Kita (VHS Brunsbüttel e.V.), Wolfgang Pfeffer (Gründer Kinderlabor), Florian Dunker (Yara), Boie Witt (Sasol), Nicklas Look (Sasol)

Sasol Germany GmbH Anckelmannsplatz 1, 20537 Hamburg Postanschrift: Postfach 26 18 05, 20508 Hamburg
Telefon: +49 40 63 684-1000 Telefax: +49 40 63 684-3700 info@de.sasol.com www.sasolgermany.de

Geschäftsführung: Dr.-Ing. Thomas Tebroke Vorsitzender des Aufsichtsrats: Christian Schindler
Sitz der Gesellschaft: Hamburg Registergericht: Amtsgericht Hamburg HRB 78475

Seit seiner Gründung im Jahr 2004 hat das Kinderlabor das Ziel, Kinder frühzeitig für Naturwissenschaften zu begeistern. Für viele der Teilnehmenden war das Kinderlabor später sogar richtungsweisend für ihren eigenen Berufsweg. Am Samstag hatten Schülerinnen und Schüler an vier verschiedenen Stationen die Möglichkeit, naturwissenschaftliche Experimente mit Alltagsbezug durchzuführen – unter Anleitung von zwei ehemaligen und drei aktuellen Auszubildenden von Sasol, die für genau diesen Lebensweg stehen: Auch sie hatten ihre ersten Berührungspunkte mit Chemie beim Kinderlabor und haben die Begeisterung für Naturwissenschaften in ihre berufliche Laufbahn mitgenommen. Heute arbeiten rund 80 Mitarbeitende im Brunsbütteler Werk von Sasol, die als Kinder im Labor ihre ersten Erfahrungen mit Naturwissenschaften gesammelt haben. Das entspricht etwa zehn Prozent der Belegschaft.

„Früher wie heute ging es uns darum, Schülerinnen und Schüler schon früh für Naturwissenschaften und Chemie zu begeistern. Kinder sind von Natur aus neugierig und begeisterungsfähig. Sie entwickeln aber erst dann Interesse, wenn sie auch mit aufregenden Dingen in Berührung kommen. Und chemische Experimente sind genau das – aufregend“, schwärmt Boie Witt, Supervisor Apprentice im Brunsbütteler Werk von Sasol, von der Jubiläumsveranstaltung.

„Nur was man selbst macht, behält man am besten“

In den letzten 20 Jahren konnten rund 7.000 Grundschulkinder der dritten und vierten Klasse – aber auch rund 15 Prozent Kinder aus der ersten und zweiten Klasse sowie dem Kindergarten – unter anderem selbst ausprobieren, wie sich bei der sogenannten Filzstift-Chromatografie schwarze Schrift durch nur einen Tropfen Wasser in viele Farben auflöst oder wie sich Schmutzwasser einfach selbst reinigen lässt. Und das fast wie große Labormitarbeitende mit eigenem Kittel, Namensschild und Schutzbrille.

Im Jahr 2004 initiierten Witts Vorgänger Wolfgang Pfeffer und der damalige Sasol-Ausbilder Jürgen Peters, mittlerweile beide im Ruhestand, das Kinderlabor gemeinsam mit fünf weiteren Industrieunternehmen aus der Region: Yara, SAVA, Covestro (damals Bayer Material Science), Rütgers Elbchemie und DyStar kamen sofort mit an Bord. Damals stand das Labor noch unter

der Patenschaft des Vereins Schule – Betrieb e.V. Brunsbüttel. 2010 übernahm die Volkshochschule Brunsbüttel die Patenschaft und wurde Ausrichter, die Stadt Brunsbüttel stellt seit Beginn die Räumlichkeiten.

Peter Heberling, seit einem Jahr Werkleiter bei Sasol in Brunsbüttel, sieht in der Initiative einen wichtigen Beitrag zur Nachwuchsförderung: „Immer weniger Jugendliche bringen großes Interesse an MINT-Fächern mit. Dem wollen wir entgegenwirken, denn Chemie ist spannend! Daher ist es uns wichtig, dass Kinder bereits früh mit Naturwissenschaften in Kontakt kommen. Die frühkindliche Begeisterung für Naturwissenschaften ist oft richtungsweisend für den eigenen Berufsweg.“

Das Jubiläum des Kinderlabors hat erneut gezeigt, wie erfolgreich die Zusammenarbeit von Unternehmen, Bildungseinrichtungen und Stadt bei der Förderung von Naturwissenschaften sein kann – ein Erfolg, der auch in Zukunft fortgeschrieben werden soll.

Pressekontakt:

Cristina Miranda Zerr
Communications Manager
Chemicals
Tel.: +49 40 63684-1027
E-Mail: cristina.miranda-zerr@de.sasol.com

Verena Marek
Communications Manager
Chemicals
Tel.: +49 40 63684-1408
E-Mail: verena.marek@de.sasol.com

Über die Sasol Germany GmbH, Werk Brunsbüttel

Die Sasol Germany GmbH ist Hersteller hochwertiger, chemischer Produkte mit Fertigungsstätten in Brunsbüttel und Marl sowie der Hauptverwaltung in Hamburg. Rund 1.800 Beschäftigte und knapp 70 Auszubildende produzieren innovative, nachhaltige Produkte und entwickeln Lösungen für die weiterverarbeitende Industrie. Das Unternehmen bietet eine breite Produktpalette an, zu der

unter anderem Substanzen zur Herstellung von Wasch- und Reinigungsmitteln, Farben und Lacken sowie Kosmetika und pharmazeutischen Produkten gehören. Zudem werden Spezialitäten wie hochreine und ultra-hochreine Tonerden beispielsweise als Katalysatorträger in Katalysatoren für die Automobilindustrie, industrielle Anwendungen und Hochleistungsschleifmittel eingesetzt.

Im Werk in Brunsbüttel stellen die rund 800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor allem Fettalkohole sowie anorganische Spezialchemikalien her.

Die Sasol Germany GmbH gehört zur südafrikanischen Sasol-Gruppe, einem integrierten führenden Chemie- und Energieunternehmen, bei dem knapp 29.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in 22 Ländern erstklassige Produkte herstellen und vermarkten.